Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 89

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Montag, 14. April 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Lundi, 14 avril 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 89

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 89

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Nachlassvertrag der A. G. Drahtseilbahn Muottas-Muraigl. — Beschränkung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Arrêté fédéral limitant les pouvoirs extraordinaires du Conseil fédéral.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss des Kantonsgerichtes Zug vom 28. März 1919 ist ein vorgangsfreier Pfandtitel auf der Rainhaus-Liegenschaft des Herrn Freiherr von Kleist, Schloss Buonas, Risch, errichtet von Baptist Kaspar Schriber gegen Müller Peter Waller in Oberwil, ursprünglich um 300 Gulden und Martini 1818 zinsangehend, durch Transfix vom 3. November 1840 auf 200 Gulden = Fr. 370 reduziert, kraftlos erklärt worden.

Zug, den 28. März 1919. (W 226)

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 7. März 1919 wurden folgende 11 Inhaberobligationen der Stadt Zürich Nrn. 154249/54, 155259/61, 155302, für je Fr. 1000, d. d. 19. Juni 1909, verzinslich zu 4 %, nebst Zinsscheinen auf 31. Dezember 1914 u. ff., und Nr. 32077, Serie 321, für Fr. 500, d. d. 7. April 1894, verzinslich zu 3½ %, nebst Zinsscheinen auf 30. November 1914 u. ff., nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 227)

Zürich, den 10. April 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief, d. d. 26. November 1914, von Fr. 1600, eingetragen im Tagebuch des Amtes Frutigen, lit. C, Nr. 781, Serie I, Nr. 680, lautend auf den Namen der verstorbenen Frau Karolina Brunner-Pflieger, Abrahams des Notars sel. Witwe, von Adelboden, wohnhaft gewesen auf dem Gufer zu Frutigen. Der Schuldbrief haftet auf dem Heimwesen auf dem Gufer zu Frutigen, Grundbuchblatt Nr. 337. Eine Uebertragung und Begebung des Schuldbriefes hat nie stattgefunden.

Der allfällige Inhaber dieses Wertpapieres wird hiermit aufgefordert, den Titel binnen der Frist eines Jahres, von der ersten Ausknndung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 229*)

Frutigen, den 11. April 1919. Der Gerichtspräsident: Richen.

Es werden als kraftlos erklärt: 10 Stück Coupons Nr. 19 der Aktien Nrn. 1178—1187 der Spar- und Leihkasse Grenchen, Eigentum des Beat Fäh, Kaufmann in Grenchen. (W 230)

Solothurn, den 9. April 1919.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Weingart.

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 8 avril 1919, le tribunal a annulé les 2 actions de fr. 500 chacune de l'Union financière de Genève, avec coupons nos 20 et suivants, portant les nos 22780 et 22781. V. 5. (W 228)

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 9. April. Unter der Firma **«Metron» A.-G. für elektrische Unternehmungen («Metron» S. A. pour Entreprises électriques)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 18. März 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie befasst sich auf Grund der elektrischen Metronomie bzw. der «Eidg. Vollziehungsverordnung betr. die amtliche Prüfung und Stempelung von Elektrizitätsmessern» mit der Prüfung, Eichung, Revision und dem Umbau von allen in der Elektrotechnik gebräuchlichen Messapparaten und Zählern. Sie kann indessen ihre Tätigkeit auch auf andere verwandte Gebiete ausdehnen. Das Aktienkapital ist auf Fr. 250,000 festgesetzt, eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Hiervon sind zurzeit Fr. 100,000 begeben in 100 Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 (gegenwärtig 4) Mitgliedern, evtl. eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind, er setzt auch die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien: Der Präsident des Verwaltungsrates: Heinrich Ditscher, Architekt, von Rorschach, in St. Gallen; die weitern Mitglieder des Verwaltungsrates: Clemens Raeber, Kaufmann, von Küssnacht (Schwyz), in Luzern; Dr. Alphons Räber, Rechtsanwalt, von Küssnacht (Schwyz), in Luzern; Herbert Gutzwiller, dipl. Elektroingenieur, von Therwil (Baselland), in Niederuzwil (St. Gallen), sowie der technische Leiter: Ernst Schöne, Elektroingenieur, von Halle a. d. Saale (Preussen, Provinz Sachsen), in Zürich 8. Geschäftslokal: Florastrasse 22, Zürich 8.

Obst- und Gemüse. — 9. April. Die Firma **R. Meier-Gfeller** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1916, Seite 1506), Obst- und Gemüsehandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Maschinenbau. — 9. April. Inhaber der Firma **Alphons Mathern** in Zollikon ist Alphons Henri Charles Mathern, von Reims (Frankreich), in Zollikon. Maschinenbau. Rütistrasse 6 (Fabrik in Feldbach).

Herren-Massschneiderei und Tuchhandlung. — 9. April. Die Firma **Geistdörfer & Cie. vormals Geistdörfer & Stiefel, F. Paschoud's Nachfolger** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 28. März 1916, Seite 465) erteilt Prokura an Gustav Adolf Kleiner, von Uster, in Zürich 6.

Technische Neuheiten. — 9. April. Inhaber der Firma **Oscar Haefeli** in Zürich 6 ist Oscar Haefeli, von Oberwil (Aargau), in Mettmenstetten. Fabrikation und Vertrieb gesetzlich geschützter technischer Neuheiten. Scheuchzerstrasse 31.

Marmor- und Granitindustrie, Bildhaueratelier. — 9. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Emil Schneebeli & Cie.** in Liq. in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 8. Juni 1918, Seite 923), Marmor- und Granitindustrie und Bildhaueratelier, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Emil Schneebeli und Kommanditärin: Frau Dr. Fanny Fingerhut geb. Schneebeli, hat ihre Liquidation durchgeführt und es wird daher diese Firma anmit gelöscht.

9. April. **Verkaufsgenossenschaft der Zürcher Frauenzentrale (V. Z. F.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 28. September 1918, Seite 1542). Als drittes Mitglied der Geschäftsleitung dieser Genossenschaft wurde gewählt: Frau Ella Wetter geb. Fehr, ohne Beruf, von St. Gallen, in Zürich 2. Dieselbe führt Kollektivunterschrift mit je einem der beiden übrigen Mitglieder.

9. April. **Landwirtschaftlicher Verein Küsnacht** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1917, Seitte 1134). August Pfister und Eduard Korrodi sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Jakob Alder, bisher Beisitzer, bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten und Quästors, und neu wurde gewählt: Heinrich Ernst, jun., Landwirt von Zollikon, im Schübel-Küsnacht, als Aktuar, und Jakob Weber, Landwirt, von Zollikon, im Brühl-Küsnacht, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

9. April. **Milchproduzentengenossenschaft Rütihof & Umgebung** in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1916, Seite 442). Jakob Haueter ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Kassier neu gewählt: Fritz Bühlmann, Landwirt, von Rubigen (Bern), in Rütihof-Herrliberg.

Pferdeversicherung. — 9. April. Die Firma **H. Siebert** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 29. April 1911, Seite 719) verzeigt als Geschäftslokal: Lindenbachstrasse 28, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Papeterie, Bureaubedarf. — 9. April. Die Firma **H. Schaerr-Brunner** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1917, Seite 457), Papeterie, Spezialgeschäft für Bureaubedarf, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Karl Wolfensberger» in Horgen.

Bureaubedarf, Papeterie. — 9. April. Inhaber der Firma **Karl Wolfensberger** in Horgen ist Karl Wolfensberger, von Zürich, in Horgen. Spezialgeschäft für Bureaubedarf, Pepeterie; zum Friedeck; Seestrasse. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der Firma «H. Schaerr-Brunner» in Horgen übernommen.

Herren- und Damen-Modeartikel; Korkhandel. — 9. April. Die Firma **E. Larsen** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 25. Juli 1916, Seite 1173) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Wiesenstrasse 7.

Orientalische Teppiche. — 9. April. Der Inhaber der Firma **I. Palatchi** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1918, Seite 1773) wohnt in Zürich 4.

9. April. Die Firma **L. Steindle, Wiener Café Bristol** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, Seite 1229) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Steindl, Wiener Café Bristol».

9. April. Inhaber der Firma **Fritz Steindl, Wiener Café Bristol** in Zürich 1 ist Fritz Steindl, von Zürich, in Zürich 1. Betrieb des «Wiener Café Bristol». Bahnhofstrasse 81. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Steindl, Wiener Café Bristol».

Kunstphotographie und Portraitmalerei. — 9. April. Die Firma **F. C. Stuhr-Jüptner** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1917, Seite 1905) und damit die Prokura Margrit Stuhr-Jüptner, Kunstphotographie und Portraitmalerei, ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

9. April. Nachfolgende vier Firmen werden zufolge Konkurses über dieselben gelöscht:

Lebensmittel. — **W. Stutz & Cie.** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1918, Seite 1993); unbeschränkt haftender Gesellschafter: Walter Stutz und Kommanditär: Adolf Recher, Lebensmittel en gros. Import.

Schuhwaren. — **Ernst Bircher** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1917, Seite 1322), Schuhwarenvertrieb.

Chemisch-technische Produkte. — **Brodbeck, Kislig & Co.** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 197 vom 20. August 1918, Seite 1345), Kollektivgesellschafter: Carl Brodbeck, Hans Kislig und Otto Oetiker; Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten.

Steinlauf & Co. Blechdosen-Verwertungs-Gesellschaft in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 3. August 1918, Seite 1258), Kollektivgesellschafter: Elieser genannt Eduard Steinlauf, Salomon Glasner und Eduard Joseph Steiner und damit die Prokura Georg Zindel-Steinegger; Fabrikation von und Handel mit Blechdosen und Blechemballagen.

Kurbel- und Lorrainestickerei. — 10. April. Die Firma **F. Zwicky-Guidon** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 969)

und damit die Prokura Anna Zwicky-Guidon, mechanische Kurbel- und Lorrainestickerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Dekorations- und Flachmalerei. — 10. April. Die Firma **C. Schwander** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Juli 1913, Seite 1365) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 1, Stadelhoferstrasse 40.

Viehhandel. — 10. April. Die Firma **J. Spillmann** in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 24. September 1907, Seite 1657), Viehhandel, ist infolge Ablebens des Firmainhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Emil Spillmann-Junod» in Hedingen.

Viehhandel. — 10. April. Inhaber der Firma **Emil Spillmann-Junod** in Hedingen ist Emil Spillmann-Junod, von und in Hedingen. Viehhandel. Im Frohmoos. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Spillmann» in Hedingen.

Automobile. — 10. April. Edvard Rechziegel, jun., und Edvard Rechziegel, sen., beide von Prag (Böhmen), in Zürich 7, haben unter der Firma **E. Rechziegel & Cie.** in Zürich 7 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1919 ihren Anfang nahm. Handel in Automobilen. Susenbergstrasse 152.

10. April. **Dampfbrennerei-Genossenschaft des Bezirkes Winterthur** in Wiesendangen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1918, Seite 233). Emil Peter und Emil Bollinger sind aus dem Vorstande ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Es wurden gewählt: David Schellenberg, Bäcker und Wirt, von und in Winterthur, als Aktuar, und Jakob Bretscher, Landwirt, von und in Dorf am Irchel, als Beisitzer. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

10. April. **Lebensmittel-Verein Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1918, Seite 821). Der Aufsichtsrat dieser Genossenschaft hat Kollektivprokura erteilt an August Müller, Hauptbuchhalter, von Uitikon a. A., in Kilchberg bei Zürich. Derselbe zeichnet je mit einem Mitgliede der Geschäftsleitung kollektiv.

10. April. **Krankenkasse der Angestellten der Firma Magazine zum Globus** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1919, Seite 29). In der Generalversammlung vom 11. März 1919 wurde eine teilweise Statutenrevision beschlossen, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. Emma Grage ist aus dem Vorstande ausgeschieden. An deren Stelle wurde als Beisitzerin gewählt: Frl. Rosa Weber, Lageristin, von Gossau (Zürich), in Zürich 6.

10. April. **Lastwaaggesellschaft Weiningen** in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1915, Seite 1481). Johann Vogler und Johann Haug sind aus dem Vorstande dieser Gesellschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Gustav Schaufelberger, Präsident, und Johann Vogler, Sohn, Aktuar, beide Landwirte, von und wohnhaft in Weiningen. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv für diese Aktiengesellschaft.

10. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Landw. Verein Stäfa** in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 136 vom 12. Juni 1914, Seite 1013) hat in ihrer Generalversammlung vom 4. Juli 1918 die Fusion mit der neu gegründeten Genossenschaft «Landw. Verein Stäfa» beschlossen. Aktiven und Passiven sind auf die neu gegründete Genossenschaft übergegangen. Die eingangs genannte Firma hat sich damit aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation nebst den Namen der Vorstandsmitglieder: Rudolf Reichling, jun., Rudolf Pünter, Emil Buchmann, August Pünter, Robert Pfenninger, Werner Dändliker und Robert Itschner anmit gelöscht.

10. April. Die **Viehzuchtgenossenschaft Stäfa** in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 264 vom 9. November 1916, Seite 1706) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juli 1918 die Fusion mit der neu gegründeten Genossenschaft «Landw. Verein Stäfa» beschlossen. Aktiven und Passiven gehen auf diese Genossenschaft über. Die eingangs genannte Firma hat sich damit aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation nebst den Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder: Eduard Honegger, Jakob Hürlimann, Jean Krauer, Albert Wettstein und Jakob Pfenninger anmit gelöscht.

10. April. Unter dem Namen **Landw. Verein Stäfa** hat sich mit Sitz in Stäfa am 1. September 1918 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat sich konstituiert aus den Mitgliedern der erloschenen Vereinigungen: Landw. Verein, Milchverwertungsgenossenschaft, Viehzuchtgenossenschaft und Viehbesitzerkorporation Stäfa, mit Uebernahme der Aktiven und Passiven der vier benannten Körperschaften. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung landwirtschaftlicher Interessen und Hebung des materiellen Wohls der Mitglieder durch Hebung der Berufsbildung, Förderung der Viehzucht, Förderung anderer landwirtschaftlicher Produktionsgebiete, Betrieb einer Molkerei, Betrieb eines Konsumgeschäftes und Vermittlung landwirtschaftlicher Bedarfsartikel. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Landwirt oder Freund landwirtschaftlicher und genossenschaftlicher Bestrebungen werden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Anmeldung, Aufnahmebeschluss durch den Vorstand, Unterzeichnung der Statuten und allfällige Uebernahme und Einzahlung von Anteilscheinen gemäss den Bestimmungen der Reglemente. Die heute gültigen Reglemente sehen die Uebernahme von Anteilscheinen durch die Mitglieder nicht vor. Die Uebertragung der Mitgliedschaft von Vater auf Sohn ist statthaft nud es erfordert dies lediglich die Genehmigung durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, infolge Verkaufs des Heimwesens und Wegzuges aus der Gemeinde ohne vorherige Kündigung, durch freiwilligen Austritt auf Ende des betreffenden Rechnungsjahres, mit vorhergehender sechsmonatiger Kündigung, sowie durch Ausschluss. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, haften aber für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft gemäss den Bestimmungen von Art. 692 O. R. Die Generalversammlung bestimmt die Höhe des Eintrittsgeldes und der Jahresbeiträge. Ueber die Verwendung von Ueberschüssen, die sich aus der Jahresrechnung nach Abzug der Zinsen, Steuern, Abschreibungen usw. ergeben, beschliesst die Generalversammlung. In erster Linie sind solche Ueberschüsse zur Amortisation der Passiven der Genossenschaft zu verwenden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 15 Mitgliedern, die Geschäftskommission, die Subkommission und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Verwalter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Eduard Honegger, von Stäfa, Präsident; Rudolf Reichling, von Stäfa, Vizepräsident; Jakob Hürlimann, von Stäfa, Aktuar; Albert Wettstein, von Rüti (Zürich); Rudolf Pünter, von Stäfa; Heinrich Ottiker, von Stäfa; Jakob Peter, von Wald; Wilhelm Zollinger, von Stäfa; Robert Pfenninger, von Stäfa; Theodor Wyssling, von Stäfa; August Pünter, von Stäfa; Jakob Wirz, von Hombrechtikon; Werner Dändliker-Schaufelberger, von Stäfa; Fritz Pfenninger, von Stäfa, und Robert Itschner, von Stäfa, letztere Beisitzer; alle Landwirte, in Stäfa. Als Verwalter ist gewählt: Jean Pfister, von Männedorf, in Stäfa.

Internationale Transporte. — 10. April. Die Firma **Otto Parisell** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1919, Seite 29) verzeigt als nunmehriges Domizil, Geschäftslokal und Wohnort des Inhabers: Zürich 8, Mühlebachstrasse 32.

Subtropische Produkte. — 10. April. Die Firma **W. Blattmann** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 20. Juni 1918, Seite 998) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Fraumünsterstrasse 19. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1919. 9. April. Die Firma **Rud. Krebs, Wirt** in Schliern, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 276 vom 5. November 1918, Seite 1898), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Haushaltungsartikel, Lebensmittel und Werkzeuge. 9. April. Frau Johanna Schärer, Gottfrieds Ehefrau, von Obersteckholz (Güterstand: Güterverbindung), wohnhaft in Bern, und Frau Alma Berger, Oswalds Ehefrau, von Rochlitz (Deutschland) (Güterstand: Güterverbindung), wohnhaft in Halle a. S., haben unter der Firma **J. Schärer & Cie** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1919 begonnen hat. Import, Export, Agentur und Kommission (Haushaltungsartikel, Lebensmittel und Werkzeuge). Muristrasse 47.

9. April. **Aktiengesellschaft Haller'sche Buchdruckerei & Wagnersche Verlagsanstalt,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 220 vom 16. September 1918, Seite 1473 und Verweisungen). Die Unterschrift des Prokuristen Hermann Claré ist erloschen.

9. April. Die Aktiengesellschaft **Elektro-Mechanische Werkstätte A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 219 vom 14. September 1918, Seite 1467), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1919 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Dr. Theodor Brunner, Fürsprecher, von Wileroltigen, in Bern.

9. April. **Bernischer Blindenfürsorgeverein,** mit Sitz in Bern, Bahnhofplatz 3 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1916, Seite 1732 und Verweisungen). An Stelle des zurückgetretenen Walter Wehrli wurde Dr. jur. Emil Spahr, Berufssekretär, von Wyssachen, in Bern, zum Sekretär gewählt.

Teppiche, Linoleum usw. usw. — 10. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **G. Holliger & Cie A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 248 vom 18. Oktober 1918 und Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 15. März 1919 die Ausgabe des vom statutarischen Aktienkapital noch nicht emittierten Teils von Fr. 200,000 durch Ausgabe von 200 Aktien auf den Inhaber von je Fr. 1000 konstatiert. Das Aktienkapital dieser Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000.

Spedition, Transporte usw. — 10. April. Die Aktiengesellschaft **Hans Fischer A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1918, Seite 1886), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. April 1919 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Dr. Theodor Brunner, Fürsprecher, von Wileroltigen, in Bern.

10. April. Der **Schmiedmeisterverein Bern-Land & Umgebung,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1914, Seite 813 und Verweisungen), hat in der Hauptversammlung vom 25. März 1919 den Vorstand neu bestellt. Präsident ist Hans Stämpfli, von Wohlen, in Murzelen, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Ernst Rüedi, von Bolligen, in Neuenegg; Sekretär ist Christian Gasser, von Belp, in Boll; Kassier ist Gottfried von Niederhäusern, von Riggisberg, in Neuenegg; Beisitzer sind: Fritz Steiner, von Walterswil, in Meikirch; Fritz Lehmann, von Eggiwil, in Schliern, und Hans Hofstetter, von Langnau, in Niederscherli; alles Schmiedmeister.

10. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baukontor Bern A. G.,** mit Sitz in Bern, erteilt Kollektivprokura an Ernst Mauerhofer, Joh. Gottfrieds, Kaufmann, von Trubschachen, in Bern, in der Weise, dass der Prokuraträger berechtigt ist, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv namens der Gesellschaft zu zeichnen.

10. April. Die **Velohändler-Genossenschaft des Kantons Bern,** mit Sitz in Bern, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung in Bern vom 18. Oktober 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1917, Seite 74, publizierten Tatsachen getroffen: Zur Bildung des Genossenschaftsgarantiekapitals, welches zur Erreichung des Genossenschaftszweckes dienen soll, werden Anteilscheine von Fr. 100 ausgegeben. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, wenigstens zwei Anteilscheine innerhalb zwei Monate zu erwerben. Der Vorstand kann Mitglieder zur Einzahlung von mehreren Anteilscheinen anhalten. Jedes Mitglied ist ferner verpflichtet, mindestens einen Anteilschein von Fr. 50 für das Stammkapital zu übernehmen. Der Tod hebt das Recht der Mitgliedschaft nicht auf, insofern der Vorstand damit einverstanden ist, sondern es können die Erben des Verstorbenen an dessen Stelle treten. Letztere sind verpflichtet, innert 60 Tagen vom Firmawechsel Kenntnis zu geben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften: 1. Das Stammkapital; 2. das Garantiekapital; 3. der Reservefonds. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die rechtsgültige Unterschrift kann auch auf Antrag des Vorstandes an einen Angestellten übertragen werden. Ein Gewinn wird nur zur Deckung der Spesen der Geschäftsführung, ferner zu einer angemessenen Verzinsung des Stammkapitals beabsichtigt und es ist daher die Handelsware, soweit möglich, den Genossenschaftern zum Selbstkostenpreise abzugeben. Die finanziellen Mittel der Genossenschaft bilden: 1. Das Garantiekapital; 2. das Stammkapital; 3. der Reservefonds; 4. allfällige Jahresbeiträge. Das Stammkapital wird gebildet durch Abgabe von Anteilscheinen von Fr. 50 und Fr. 100 an die Mitglieder der Genossenschaft. Dieselben lauten auf den Namen. Die Mitglieder sind verpflichtet, sich mindestens bis zu 10 % ihres Jahresumsatzes am Stammkapital zu beteiligen, mindestens aber mit Fr. 100 und höchstens bis Fr. 600. Die Generalversammlung kann jederzeit die Verpflichtung der Mitglieder zu erhöhter Beteiligung am Stammkapital beschliessen. Der Reservefonds wird gebildet: a) aus Zuweisungen aus dem Reingewinn; b) aus allfällig anderen, nicht aus dem Warenverkehr herrührenden Erträgen. Die Generalversammlung kann auf Antrag des Vorstandes für besondere Zwecke die Anlage von Spezialfonds beschliessen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Antiquitäten- und Kunsthandlung. — **Berichtigung** (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1919, Seite 594). Die Firma Glanzmann & Cº, Antiquitäten- und Kunsthandlung, in Bern, heisst richtig: **A. Glanzmann & Cº** und nicht wie irrig publiziert «G. Glanzmann & Cº».

Bureau Erlach

1. April. Die **Schützengesellschaft Erlach** in Erlach (S. H. A. B. Nr. 363 vom 23. November 1899, Seite 1461) hat in ihren Versammlungen vom 3. und 24. März 1919 den Vorstand neu bestellt und dabei gewählt: Als Präsident: Rudolf Pfister, Ingenieur, von Walliswil-Wangen, und als Sekretär: Hermann Kirchhofer, Angestellter, von Rüderswil; beide in Erlach. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Buchhandlung und Papeterie. — 10. April. Die Firma **Albert Bock-Sutter, Buchhandlung und Papeterie,** mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 128 vom 2. Juni 1916, Seite 870), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

Apparatebau. — 1919. 5. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schiesser & Schaufelberger**, Apparatebau, Fabrikation und Vertrieb, in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1918, Seite 753), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fridolin Schiesser» in Menzingen.

Apparatebau. — 5. April. Inhaber der Firma **Fridolin Schiesser** in Menzingen ist Fridolin Schiesser, von Linthal (Glarus), in Edlibach, Gde. Menzingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schiesser & Schaufelberger». Apparatebau, Fabrikation und Handel.

Wein-Import, Spirituosen. — 8. April. Josef Hildbrand, von Boswil (Aargau), und Franz Kälin, von Einsiedeln (Schwyz), beide wohnhaft in Zug, haben unter der Firma **Hildbrand & Cie.** in Zug eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Weinimport, Spirituosen.

Kleiderfabrik. — 10. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Born & Jenny**, Kleiderfabrik, in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1918, Seite 1002), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johann Born».

Inhaber der Firma **Johann Born** in Unterägeri ist Johann Born, von Niederbipp (Bern), in Unterägeri. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Born & Jenny». Kleiderfabrik.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Café. — 1919. 7 avril. Le chef de la maison **Vial François**, à Bulle est François Vial, fils de Valentin, originaire de Le Crêt, domicilié à Bulle. Exploitation du Café de la Clef fédérale; Rue de Gruyères.

Horlogerie, bijouterie, optique, épicerie et denrées coloniales. — 7 avril. La raison **Alf. Desbiolles**, à Bulle (F. o. s. du c. du 22 janvier 1909, n° 17, page 117), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Epicerie et denrées coloniales. — 7 avril. Le chef de la maison **Marie Desbiolles**, à Bulle est Marie Desbiolles, née Affentauschegg, veuve d'Alfred, originaire de Bionnens, domiciliée à Bulle. Epicerie et denrées coloniales; Rue de Gruyères.

Auberge. — 8 avril. La raison **Ruffieux Alphonse**, à Broc (F. o. s. du c. du 2 mai 1916, n° 102, page 703), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Café. — 10 avril. La raison **L. Pasquier**, exploitation du Café de la Clef fédéral, à Bulle (F. o. s. du c. du 6 février 1914, n° 30, page 202), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Auberge. — 10 avril La raison **Ch. Nidegger**, exploitation de l'auberge de la Grue, à Vaulruz (F. o. s. du c. du 8 septembre 1913, n° 228, page 1626), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boucherie. — 10 avril. Le chef de la maison **Louis Buchs**, à Epagny (Gruyères), est Louis Buchs, ff. Pierre, originaire de Bellegarde, domicilié à Epagny. Boucherie.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Minoterie, farines et graines. — 10 avril. La raison de commerce **Modeste Cuisenier**, meunier, marchand de graines et de farines, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 5 juin 1883, n° 82), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Cuisenier et Cie».

Eugène Cuisenier, feu Paul, de Sévaz, et Maurice Huguenot, feu Joseph, d'Autigny, tous deux domiciliés à Estavayer-le-Lac, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **Cuisenier & Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1919. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «Modeste Cuisenier» radiée. Minoterie, commerce de farines et de graines.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

31 mars. Dans son assemblée générale du 10 février 1919, la **Société de laiterie de Grangettes**, à Grangettes (F. o. s. du c. du 23 juin 1913, n° 160, page 1161), a nommé Emile Python, fils de Jean, secrétaire-caissier, en lieu et place de Jean Monney, démissionnaire. Le comité s'est ensuite constitué comme suit: Président: Marcel Pittet feu Claude, agriculteur, de et à Grangettes; vice-président: Louis Python feu Claude, meunier et agriculteur, de et à Grangettes; serétaire; Emile Python, fils de Jean, agriculteur, de et à Grangettes.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1919. 9. April. Aus dem Vorstande des Vereins unter dem Namen **Stadtmusik Schaffhausen**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 314 vom 16. Dezember 1912, Seite 2178/79), sind der Präsident Conrad Meier-Sorg und der Vizepräsident Jakob Schneider ausgetreten und deren Unterschriften erloschen. Es wurden gewählt: Zum Präsidenten des Vorstandes: Jakob Rahm-Marquardt, Kaufmann, von Unterhallau und Schaffhausen; zum Vizepräsidenten: Karl Storrer, Graveur, von Siblingen, beide in Schaffhausen. Der Präsident, Vizepräsident und der erste Aktuar vertreten den Verein nach aussen, und führen für diesen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

9. April. Die **Baugenossenschaft Emmersberg** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1914, Seite 395) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. November 1918 aufgelöst; die Liquidation der Genossenschaft ist beendet und deren Firma erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Zeichnungs-Atelier. — 1919. 9. April. Inhaber der Firma **Adolf Brenner** in Herisau ist Adolf Brenner, von Weinfelden, in Herisau. Zeichnungsatelier; Hintere Oberdorfstrasse Nr. 165 D.

Holzhandlung, Sägerei, Bäckerei und Wirtschaft. — 9. April. Inhaber der Firma **Jean Lenggenhager** in Trogen ist Jean Lenggenhager, von Oberhelfenschwil, in Trogen. Holzhandlung, Sägerei, Bäckerei und Wirtschaft; zur grossen Säge Nr. 245.

Metzgerei und Fleischversand. — 9. April. Inhaber der Firma **Xaver Schmid** in Herisau ist Xaver Schmid, von Luzern, in Herisau. Metzgerei und Fleischversand; Wilen Nr. 817.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1919. 10. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Wirte-Verein Baden und Ennetbaden** in Baden (S. H. A. B. 1915, Seite 262) hat an Stelle von Ernst Bickel zum Kassier gewählt: Herman Burger, Wirt, von Freienwil, in Baden (neu), und an Stelle von Joseph Bilgerig zum Beisitzer: Fritz Müller, Wirt, von Birmenstorf, in Baden (neu). Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Ernst Bickel ist erloschen.

11. April. Die Firma **Portland-Cement Werk Würenlingen-Siggenthal A.G.**, in Würenlingen (S. H. A. B. 1918, Seite 585) erteilt Einzelprokura an Arthur Wirz, von Muhen, in Würenlingen.

Bezirk Lenzburg

9. April. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Egliswil**, in Egliswil (S. H. A. B. 1915, Seite 1202) hat an Stelle von Johann Häusermann zum Kassier gewählt: Rudolf Häusermann, Landwirt, Gemeinderat, von und in Egliswil (bisher Aktuar), und an Stelle von Rudolf Häusermann zum Aktuar: Johann Häusermann, Landwirt, von und in Egliswil (bisher Kassier).

Bezirk Muri

10. April. Die Firma **Johann Villiger, Elektrizitätswerk Muri** in Muri (S. H. A. B. 1909, Seite 1884), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. April. Karl Walther, von Wohlen (Kt. Bern), in Bern, und Fritz Walther, von Wohlen (Kt. Bern), in Wohlen (Kt. Aargau), haben unter der Firma **F. Walter & Cie. Torfindustrie Boswil**, in Wohlen (Kt. Aargau) eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. März 1919 ihren Anfang nahm. Torf-Ausbeutung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1919. 29 marzo. Sotto la denominazione **Cassa Malattia delle Acciaierie Elettriche del San Gottardo S. A. in Giubiasco** si è costituita, con sede in Giubiasco, una associazione basata sui principi della mutualità ed avente per iscopo di sussidiare i propri membri in caso di malattia, di elargire agli eredi una determinata somma, di assumere, accessoriamente, l'assicurazione cura ammalati per i congiunti dei soci. La durata della associazione è illimitata, essa non si propone alcun lucro. Gli statuti portano la data del 27 dicembre 1918, data che rappresenta pure l'approvazione da parte dell'assemblea generale dei soi. La cassa malattia è riservata esclusivamente ai capi operai, operai e apprendisti delle Acciaierie Elettriche del San Gottardo S. A. in Giubiasco, e loro congiunti non aventi un guadagno proprio. Ciascun nuovo capo operaio, operaio ed apprendista ammesso dalle Acciaierie Elettriche del San Gottardo S. A. è considerato come annunciato alla cassa; al più tardi entro tre settimane il comitato dovrà inscriverlo nella cassa-malattia oppure rifiutare la sua ammissione qualora le condizioni di salute non ne permettessero l'accettazione. La tassa d'ammissione è di fr. 3 (tre) per l'operaio avente una paga giornagliera fino ai fr. 5 (cinque) e fr. 5 se la paga giornagliera è superiore ai fr. 5. È esonerato da questa tassa e viene senz'altro ammesso come socio chi produrrà un certificato di libero passaggio da una altra società. Restano escluse dalla cassa le persone affette da malattie incurabili, o che oltrepassano il sessantesimo (60) anno di età, a meno che godano del libero passaggio. Saranno ammesse con riserva le persone affette da imperfezioni fisiche; tale riserva cade, quando l'imperfezione non abbia richiesto l'intervento medico entro due anni dalla ammissione. I soci che appartengono a due casse sono obbligati a rinunciare ad una. I trasgressori potranno essere puniti mediante deduzione totale o parziale del sussidio. Rimane fermo per ciascun membro il diritto di dimettersi dalla associazione e quindi di uscire dalla cassa, garantito dall'art. 70 C. c. s. alle condizioni prevviste dall'articolo stesso. Tutti i soci che uscissero dall'azienda o ne venissero licenziati, perdono i loro diritti verso la cassa malattia ad eccezione di quelli che vi appartengono già da oltre 5 anni e non hanno la possibilità di entrare in un'altra cassa-malattia, gli stessi dovranno farne dichiarazione per iscritto al comitato. Dietro risoluzioee del comitato un socio può essere escluso qualora all'atto della sua ammissione avesse dato indicazioni false, o fasse in ritardo di oltre quattro (4) settimane nel pagamento delle tasse, oppure sfruttasse la cassa, o fosse dedito all'intemperanza, o commettesse in frazioni alle prescrizioni statutarie, alle risoluzioni dell'assemblea generale e del comitato. Il socio che viene escluso perde ogni diritto sul patrimonio sociale. Il socio uscito od escluso ha diritto ad un certificato di libero passaggio. I contributi da versarsi dai soci vengono fissati ogni anno dall'assemblea generale. È esclusa ogni responsabilità da parte dei singoli soci per gli impegni dell'associazione. Di tali impeni risponde esclusivamente il patrimonio sociale. Tutte le communicazioni vengono affisse nella portineria dello stabilimento. Gli organi sociali sono: L'assemblea generale; il comitato, composto dal presidente e da sei membri di cui uno designato dalla direzione della fabbrica, gli altri nominati dall'assemblea generale; i revisori dei conti. Le cariche vengono distribuite dal comitato fra i suoi membri. Il presidente, il vicepresidente ed il segretario del comitato rappresentano l'associazione di fronte ai terzi; l'associazione è vincolata dalla firme di due detti membri. Presidente è Ernst Gautschi, da Gonteoschwil, domiciliato in Giubiasco, capo-riparto; vicepresidente: Pietro Nonella, da e domicilito in Giubiasco, operaio; segretario: Elvezio Moretti, da San Antonio, domiciliato in Giubiasco, impiegato d'ufficio.

Ufficio di Lugano

25 marzo. Sotto la ragione sociale **Società di Alimentazione**, si è costituita in Lugano, una società anonima per azioni, per esercitare il commercio delle derrate alimentari ed affini. Lo statuto porta la data del 10 marzo 1919. La durata ne è illimitata. Il capitale sociale di fr. 70,000 è diviso in 70 azioni nominati di fr. 1000 cadauna. Organe per le pubblicazioni sociali ne è il Foglio officiale cantonale. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due membri del consiglio di amministrazione, oppure da quelle di un consigliere e del gerente. Membri del consiglio di amministrazione sono i fratelli Enrico ed Emilio Palazio, fu Luigi, da Genova (Italia), con domicilio in Calprino, rispettivamente presidente il primo, e vicepresidente il secondo, possidenti; Ferdinando Galimberti, fu Carlo, possidente, da Lambrugo d'Erba (Como, Italia), con domicilio in Capolago, consigliere delegato; Vittorio Canobbio, fu Pasquale, possidente, da Milano (Italia), in Calprino, segretario; e avv. Piero Gilardi, di Nicola, da Montagnola, in Lugano. Gerente è Pio Serandrei, di Carlo, da Roma (Italia), in Lugano, commerciante.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Café. — 1919. 10 avril. La maison **Louise Weber, Café Fédéral**, à Cully (F. o. s. du c. du 29 janvier 1891), est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Edition. — 7 avril. Le chef de la maison **Fréderic Grec**, à Lausanne, est Fréderic Grec, de Moudon, domicilié à Lausanne. Edition du journal «La Dépêche»; Caroline 11.

Pension-famille. — 7 avril. Le chef de la maison **Louise Genoud**, à Lausanne, est Louise née Perrotti, veuve d'Emile Genoud, de Châtel-St-Denis (Fribourg), domiciliée à Lausanne. Exploitation d'une pension-famille, à l'Avenue d'Evian 5.

Produits alimentaires, épicerie, etc. etc. — 8 avril. La maison **«Victor Gonthier»**, à Lausanne, produits alimentaires, épicerie, représentations et fabrique de produits alimentaires (F. o. s. du c. du 27 janvier 1919), change sa raison commerciale en celle de **Victor Gonthier, Comptoir Colonial.**

Bureau technique, travaux en béton armé, etc. — 9 avril. La société en nom collectif **Hoeter et Burnand en liquidation**, à Lausanne, exploitation d'un bureau technique, travaux en béton armé et tous genres de travaux entrant dans la branche d'ingénieur civil (F. o. s. du c. des 4 janvier 1913, 3 juillet 1917), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Max Hoetcr, ingr.», à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1917).

Produits alimentaires et chimiqucs, etc. — 9 avril. Le chef de la maison **Rodolphe Pollak**, à Lausanne, est Rodolphe Pollak, de Trieste (Autriche), domicilié à Lausanne. Produits alimentaires et chimiques et représentations diverses; Avenue de Cour 10.

Travaux en ciment. — 9 avril. La liquidation de la société en nom collectif **Ghirlanda et Gaffuri**, ayant son siège à Lausanne, travaux en ciments (F. o. s. du c. des 11 octobre 1906, 29 décembre 1913 et 5 novembre 1917), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Primeurs et fromages. — 9 avril. La société en commandite **Liardet et Cie**, ayant son siège à Lausanne, primeurs et fromages, est dissoute. La liqnidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée. La commandite de trois mille francs de Charles Cropte est éteinte et également radiée (F. o. s. du c. du 2 septembre 1918).

9 avril. L'association **Société de Sports Alpins «Rhododendron»**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. dn c. des 28 septembre 1911 et 27 avril 1918), a, dans son assemblée générale du 20 mars 1919, nommé en qualité de secrétaire: Samnel Clot, de Curtilles, agent de sûreté, à Lansanne, en remplacement de Marcel Küffer, démissionnaire. Le président est Ernest Grobet, de Montcherand et Arnex, employé de bnreau, à Lausanne, déjà inscrit.

9 avril. L'association **Communauté israélite de Lausanne**, ayant son siège à Lausaune (F. o. s. du c. des 5 juillet 1892 et 20 avril 1911), a, dans son assemblée générale dn 23 mars 1919, nommé en qualité de président: Félix Séligmann, de Lausanne; secrétaire: Léon Picard, d'Aegerten (Berne), et caissier: Berthold Marx, de Büttenhardt (Schaffhouse), déjà inscrit; tous domiciliés à Lausanne, négociants.

9 avril. La société anonyme **Anglo Swiss Tea Company**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 décembre 1907 et 10 octobre 1913), a transféré ses bureaux chez Lonis Kobler, Rue St-Pierre 11.

Pianos. — 10 avril. Le chef de la maison **L. Ernst-Czapek**, achat, vente et location de pianos, à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 août 1887 et 12 janvier 1917), est actuellement originaire de Reigoldswil (Bâle-Campagne).

Bureau d'Orbe

5 avril. La **Société coopérative de Consommation l'Economie**, à Orbe (F. o. s. du c. nº 421 du 18 décembre 1901, page 1683, et nº 32, du 6 février 1911, page 192), société coopérative dont le siège est à Orbe, fait inscrire que, dans ses assemblées générales des 30 mars 1917, 16 mars 1918 et 29 mars 1919, elle a nommé membres du comité, sans signature sociale, en remplacement de Gustave Pitton, démissionnaire, Benjamin Jaquier, démissionnaire, et Auguste Guignard, décédé, Paul Baudraz, d'Agiez, électricien, à Orbe; Gustave Charles, de Corcelles s. Chavornay, chocolatier, à Orbe, et Gustave Nicolet, de Lignerolle, agriculteur, au dit lieu.

7 avril. En assemblées générales extraordinaires des 3 mai 1916, 9 octobre 1918 et 21 février 1919, la **Société d'Electro-Chimie**, à Paris (F. o. s. du c. nº 142 du 27 août 1889, page 686), qui possède une succursale à Vallorbe, a procédé à la revision de ses statuts. Le capital social a été augmenté de huit millions de francs (fr. 8,000,000), soit porté à la somme de fr. 18,000,000 (dix-huit millions de francs), divisés en 36,000 actions de fr. 500. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points encore, mais non sujet à publication.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Bijouterie, joaillerie. — 1919. 1er avril. La maison **Ch. Bonifas et Cie**, fabrique de bijonterie, joaillerie, à Genève, a snpprimé sa succursale à La Chaux-de-Fonds, inscrite le 21 mars 1918 (F. o. s. du c. dn 26 mars 1918, nº 71). La raison «Ch. Bonifas et Cie», à La Chaux-de-Fonds, est donc radiée. La procuration conférée par cette maison à Emile Robert-Borel est en conséqnence éteinte.

Décoration de boîtes de montres, etc. etc. — 1er avril. Le chef de la maison **Charles Bonifas**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles Bonifas, de Genève, domicilié à Genève, 3, Rue Cavour. Décoration de boîtes de montres et bijoux en tous genres, joaillerie, bijonterie; Rue du Parc 66, à La Chaux-de-Fonds. Cette maison confère la procuration à Emile Robert-Borel, comptable, originaire du Locle et de La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Horlogerie. — 7 avril. Le chef de la maison **Edmond Gruet**, à La Chaux-de-Fonds, est Edmond-Arthur Gruet, de Renan (Berne), domicilié à La Chanx-de-Fonds. Achat et vente et représentation d'horlogerie; Rue de la Paix nº 13. Cette maison a été fondée le 1er mars 1909.

Cadrans radium. — 8 avril. Le chef de la maison **Fritz Kohli**, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz-Johann Kohli, de Kallnach (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Cadrans radium; Rue Numa Droz nº 2. Cette maison a été fondée en 1915.

Ressorts de montres. — 9 avril. Virgile Geiser, fabricant, originaire de Lengnau (Berne), et Walther Imhof, fabricant, originaire de Fahrni (Berne), tons denx domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale **Geiser et Imhof**, une société en nom collectif ayant commencé le 1er avril 1919. Fabrication de ressorts de montres; Temple Allemand nº 93.

Outils d'horlogerie. — 9 avril. La société en nom collectif **Picard et Barbezat, Fabrique Rondo**. Fabrication d'outils d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. dn 5 janvier 1918, nº 3), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

9 avril. La société anonyme **Combine Watch Co**, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. dn c. dn 15 septembre 1917, nº 216), dans son assemblée générale extraordinaire du 26 mars 1919, a modifié ses statnts en ce sens que la société est désormais représentée vis-à-vis des tiers par nn administratenr et liée par sa signature individnelle. A été nommé administratenr de la société: Charles-Gaston Chatelain, originaire de Tramelan (Snisse), négociant en horlogerie, domicilié à Londres. Est maintenue la procuration conférée par la société à Charles Virchaux, de St-Blaise, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 mars 1918, nº 59). Samuel Tripet et Albert Montandon, tous deux à Büren, ont cessé ainsi de représenter la société. Les autres points de la publication du 15 septembre 1917 n'ont pas subi de modifications.

Bureau du Locle

Horlogerie. — 9 avril. Le chef de la maison **Jules Déhon aux Brenets**, est Jules-Edouard Déhon, du Lac-du-Villers (Département du Doubs, France), fabricant d'horlogerie, domicilié aux Brenets. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Rue de la Gare nº 123.

Genf — Genève — Ginevra

Bijouterie. 1919. 19 mars. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive, datés du 28 février 1919, signés de tous les actionnaires, il a été formé sous la dénomination de **Louis Petite et fils, société anonyme**, une société anonyme qui a pour objet la fabrication et le commerce de bijouterie en gros et toutes opérations s'y rattachant. Elle reprend l'actif et le passif de la maison «Louis Petite et fils», à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1916, page 1147). Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de deux cent mille francs (fr. 200,000), divisé en 400 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Elle est valablement engagée par la signature d'nn administrateur. Le premier conseil est composé de deux membres qui sont: Louis Petite, négociant, de Lancy (Genève), domicilié à Genève, et Raoul Petite, négociant, de Lancy (Genève), domicilié à Genève. Siège social: 3, Rue Chaponnière.

Tapis et ameublements. — 10 avril. La maison **A. et G. Weber**, tapis et amenblements, à Genève (F. o. s. du c. du 10 octobre 1918, page 1602), confère procuration à François Dénériaz, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives.

Papeterie et maroquinerie. — 10 avril. Le chef de la maison **Joseph Häfliger**, à Genève, est Joseph-Anton Häfliger, de Reiden (Lncerne), domicilié à Genève. Commerce de papeterie et maroquinerie en gros; 88, Rue de St-Jean.

Pharmacie. — 10 avril. La maison **O. Kaspar, pharmacien**, pharmacie, à Genève (F. o. s. du c. du 8 juillet 1892, page 633), confère procuration à Madame Valérie Minod, née Kaspar, de Genève, y domiciliée.

10 avril. **Société anonyme Levant-Ecole A**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1914, page 1015). John Saillet, négociant, de Caronge, domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Emile Comte, démissionnaire, lequel est radié. Siège social actuel: 16, Rue du Cendrier (Maison Société anonyme Trullas et Cie).

10 avril. **Société anonyme Levant-Ecole B**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1914, page 1015). John Saillet, négociant, de Carouge, domicilié à Genève, a été nommé senl administrateur, en remplacement d'Emile Comte, démissionnaire, lequel est radié. Siège social actnel: 16, Rue du Cendrier (Maison Société anonyme Trnllas et Cie).

10 avril. **Société anonyme Levant-Ecole C**, ayant son siége à Genève (F. o. s. du c. du 12 jnin 1914, page 1015). John Saillet, négociant, de Carouge, domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Emile Comte, démissionnaire, lequel est radié. Siège social actuel: 16, Rue du Cendrier (Maison Société anonyme Trullas et Cie).

Imprimerie. — 10 avril. Marius-Emile Chapuis, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et Paul-Louis Baumeister, de Genève, y domicilié, ont constitué, à Plainpalais, sous la raison sociale **Chapuis et Baumeister**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1919. Imprimerie et parties s'y rattachant; 3, Rue de la Coulonvrenière.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1919. 10. April. Der im Handelsregister von Biel als Inhaber der Einzelfirma «Louis Aubert» (S. H. A. B. Nr. 129 vom 3. Juni 1916) eingetragene **Louis Albert Aubert**, Kaufmann, von Cortaillod, in Biel, und dessen Ehefrau Julie Hélène geb. Allemand haben unterm 5. September 1917 durch Ehevertrag Gütertrennung gemäss Art. 241 Z. G. B. vereinbart und sich güterrechtlich auseinandergesetzt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 10. April. Die Ehegatten **Rudolf Tinnauer**, Kaufmann, von Pobersch (Steiermark, Oesterreich), und Hilda geb. **Strieder**, beide in Kreuzlingen, haben in Abänderung ihres gesetzlichen Güterstandes durch Ehevertrag vom 26. März 1919 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «R. Tinnauer & Co.» (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1917, Seite 1931).

Genf — Genève — Ginevra

1919. 7 avril. Les époux **Marc-David-Jean Chambaud**, banquier, à Plainpalais (associé en nom collectif de «M. Chambaud et Cie», à Genève), et Jeanne-Marie-Andrée née **Odier**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 26 mars 1919, le régime de la séparation de biens. (C. c. s. art. 241 et ss.)

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 43742. — 15. März 1919, 8 Uhr.

Martha Weilenmann, Handel,
Zürich (Schweiz).

Schreibmaschinen-Walzenschoner.

„Universal"

Nr. 43743. — 19. März 1919, 8 Uhr.

Pfister-Wirz A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Woll- und Baumwollgarne, Strick- und Wirkwaren, Konfektion.

Nr. 43744. — 22. März 1919, 8 Uhr.
Jean Sessler & Cie, Fabrikation und Handel,
Biel (Schweiz).
Pfeifentabake, Zigaretten und Zigarren.

N° 43745. — 27 mars 1919, 5 h.
Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf Watch Co, Société d'horlogerie de Langendorf, Lonville Watch Co, fabrication et commerce,
Langendorf (Suisse).
Montres et parties de montres.

CÄCILIA

(Renouvellement du n° 11112).

N° 43746. — 27 mars 1919, 5 h.
Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf Watch Co, Société d'horlogerie de Langendorf, Lonville Watch Co, fabrication et commerce,
Langendorf (Suisse).
Montres, boîtes de montres et mouvements de montres.

SOLO
BZ

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 11840).

Nr. 43747. — 28. März 1919, 8 Uhr.
Union horlogère A. G. (S. A.), Fabrikation und Handel,
Biel (Schweiz).
Uhren, Uhrenbestandteile, Uhrenarmbänder, und deren Packungen.

N° 43748. — 29 mars 1919, 8 h.
Schild et Co, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

NEYRIADE

N° 43749. — 29 mars 1919, 8 h.
Schild et Co, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

PERFAS

N° 43750. — 29 mars 1919, 8 h.
Schild et Co, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

PULSAT

N° 43751. — 31 mars 1919, 8 h.
Redard & Cie, fabrication,
Morges (Suisse).
Produits de lessivage, lessives et savons.

LESSIVE REDARD

N° 43752. — 31 mars 1919, 8 h
Redard & Cie, fabrication,
Morges (Suisse).
Produits de lessivage, lessives et savons.

Washpowder REDARD

N° 43753. — 1er avril 1919, 8 h.
Fabrique de Produits chimiques Flora, fabrication et commerce,
Dübendorf (Suisse).
Produits alimentaires et condiments, produits et marchandises diététiques, pharmaceutiques et chimiques de tout genre.

EVO

N° 43754. — 1er avril 1919, 8 h.
Fabrique de Produits chimiques Flora, fabrication et commerce,
Dübendorf (Suisse).
Produits alimentaires et condiments, produits et marchandises diététiques, pharmaceutiques et chimiques de tout genre.

IGO

Nr. 43755. — 1. April 1919, 11 Uhr.
Gebrüder Mertens, Produzenten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).
Gärtnerei-Erzeugnisse, sowie darauf bezügliche Drucksachen und Reklamemittel.

Nr. 43756. — 1. April 1919, 3 Uhr.
Friedmann & Feibelmann, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).
Maschinen, Werkzeuge, Präzisionsapparate, Präzisionsinstrumente, Fabrikate aller Art.

Polda

Nr. 43757. — 4. April 1919, 8 Uhr.
Schweizer Verbandstoff- & Wattefabriken A. G., Fabrikation,
Flawil (Schweiz).
Brand-, Schnitt- und Quetschwundbinden, sowie Drucksachen und Reklamematerial aller Art.

Vindex

Nachlassvertrag der A. G. Drahtseilbahn Muottas-Muraigl

Den Gläubigern der A. G. Drahtseilbahn Muottas-Muraigl wird hiermit bekannt gegeben, dass die II. Zivilabteilung des Bundesgerichtes Mittwoch, den 28. Mai 1919, vormittags 8 Uhr, im Bundesgerichtsgebäude in Lausanne, über die Bestätigung des von der genannten Bahngesellschaft vorgelegten Nachlassvertrages öffentlich verhandeln und entscheiden wird. Allfällige Einwendungen gegen den Vertrag, der bei der Bundesgerichtskanzlei eingesehen werden kann, sind von den Gläubigern schriftlich bis zum 7. Mai 1919 dem Bundesgerichte einzureichen. (V 17)

Lausanne, den 11. April 1919.

Für die II. Zivilabteilung des Bundesgerichts:
Der Präsident: Ostertag.

Beschränkung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates

(Bundesbeschluss vom 3. April 1919.)

I.

Art. 3 und 4 des Bundesbeschlusses vom 3. August 1914 betreffend Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität werden aufgehoben.

Der Bundesrat bleibt ermächtigt, ausnahmsweise Massnahmen zu treffen, die zur Sicherheit des Landes oder zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen des Landes unumgänglich notwendig sind.

Von den auf Grund dieser Vollmacht erlassenen Verordnungen ist der Bundesversammlung in ihrer nächsten Tagung mit einlässlichem Bericht Kenntnis zu geben; sie entscheidet darüber, ob dieselben weiter in Kraft zu bleiben haben.

II.

Der Bundesrat wird die auf Grund von Art. 3 und 4 des Bundesbeschlusses vom 3. August 1914 erlassenen Notverordnungen aufheben, sobald die Dringlichkeit nicht mehr vorhanden ist und die Umstände es erlauben.

Er wird der Bundesversammlung die Erlasse bezeichnen, die über den 1. Mai 1919 hinaus rechtswirksam bleiben.

Ein auf den neuesten Stand fortgeführtes Verzeichnis der in Kraft bestehenden Verordnungen ist jeweilen den Neutralitätsberichten, erstmals auf die Junisession 1919, beizugeben.

Die Bundesversammlung wird diejenigen Verordnungen bezeichnen, deren Aufhebung durch den Bundesrat sie verlangt.

III.

Dieser Bundesbeschluss wird dringlich erklärt und tritt sofort in Kraft.

Arrêté fédéral limitant les pouvoirs extraordinaires du Conseil fédéral

(Du 3 avril 1919.)

I.

Sont abrogés les articles 3 et 4 de l'arrêté fédéral du 3 août 1914 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité.

Le Conseil fédéral demeure autorisé à prendre exceptionnellement les mesures absolument indispensables à la sécurité du pays et à la sauvegarde de ses intérêts économiques.

Les ordonnances édictées en vertu de ces pouvoirs seront portées, accompagnées d'un rapport circonstancié, dans la plus prochaine session, à la connaissance de l'Assemblée fédérale qui décidera si elles doivent rester en vigueur.

II.

Le Conseil fédéral abrogera les ordonnances édictées en vertu des articles 3 et 4 de l'arrêté du 3 août 1914 dès que leur caractère de nécessité aura disparu et que les circonstances le permettront.

Il communiquera à l'Assemblée fédérale la nomenclature de celles qui demeureront applicables après le 1er mai 1919.

Cette nomenclature sera tenue à jour et annexée à chaque rapport sur l'exercice des pleins pouvoirs; elle sera présentée à l'Assemblée fédérale la première fois pour la session de juin 1919.

L'Assemblée fédérale désignera les ordonnances dont elle demande l'abrogation par le Conseil fédéral.

III.

Le présent arrêté est déclaré urgent et entre immédiatement en vigueur.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

A.-G. Grand Hôtel National in Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 29. April 1919, nachmittags 4½ Uhr im Grand Hôtel National in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Bestellung des Bureaus.
2. Protokoll der letzten Generalversammlung.
3. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und den Delegierten, sowie bezügliche Beschlüsse.
4. Wahl dreier Mitglieder des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vorschriftsgemäss vom 21. April ab im Hotel National in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

Gemäss § 12 der Statuten hat jeder Aktionär, welcher an der Generalversammlung teilnehmen will, seine Aktien vor dem 24. April bei der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern oder bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich zu deponieren. (2316 Lz) 997

Luzern, den 14. April 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. E. Pestalozzi-Pfyffer.

Sanatorium Populaire

La Société du **Sanatorium Populaire de Leysin** est convoquée en

assemblée générale

Vendredi 25 avril 1919, à 2½ h., à **Lausanne**, chez Messieurs **Brandenburg et Cie**, banquiers, Place St-François.

ORDRE DU JOUR:

Rapport du président.
Rapport du médecin-directeur. (23028 L) 1027
Approbation des comptes.
Divers.

Le président: **Dr. MORIN.**

Aktien-Gesellschaft Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Unsere Aktionäre laden wir ein zu der am **Samstag, dem 10. Mai 1919, vormittags 11 Uhr**, im **Geschäftslokal der Berliner Handels-Gesellschaft zu Berlin**, Behrenstrasse 32, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Vorlegung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichtes für das Jahr 1918.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und die Verwendung des Reingewinnes sowie Erteilung der Entlastung.
3. Aufsichtsratswahlen.
4. Wahl von Revisoren für das Geschäftsjahr 1919.

Der Besitz von 1000 Mk. Aktien nominal gibt das Recht auf eine Stimme.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien resp. Depositalscheine der Reichsbank etc bis zum **6. Mai 1919 einschliesslich** bei

der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin,
„ Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin.
„ Deutschen Bank, Berlin,
„ Nationalbank für Deutschland, Berlin,
den Herren Delbrück, Schickler & Co, Berlin,
„ „ Gebr. Sulzbach, Frankfurt a. M,
der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt, Frankfurt a. M.,
„ Schweizerischen Kreditanstalt } in Zürich, Basel, Genf, St. Gallen
dem Schweizerischen Bankverein

gegen Empfangnahme einer Legitimation in den üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen.

Badisch-Rheinfelden, den 8. April 1919.

Der Aufsichtsrat der Akt.-Ges. Kraftübertragungswerke Rheinfelden:

(3164 Q) 1082 **Fürstenberg.**

(O F 11081 Z) 946

DECO A. G., Küsnacht-Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden anmit zur Teilnahme an der 1087

Mittwoch, den 23. April 1919, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Waag, Münsterhof 8, Zürich I

stattfindenden

dreizehnten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1918 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates zufolge Ablauf der Amtsdauer.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1919 und eines Ersatzmannes.

Die Jahresrechnung liegt vom 14. April an in den Bureaux der Gesellschaft in Küsnacht zur Einsicht auf.

Der XIII. Geschäftsbericht pro 31. Dezember 1918 kann vom 18. April an durch die Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich, Bureaux der Gesellschaft in Küsnacht bezogen werden.

Eintrittskarten zur Generalversammlung gelangen bis zum 22. April ausschliesslich durch die Bureaux in Küsnacht-Zürich zur Ausgabe, gegen Angabe der Aktiennummern. Am Versammlungstage können Karten nicht mehr ausgegeben werden.

Küsnacht-Zürich, den 12. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft für Autogene Aluminium-Schweissung Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 26. April 1919, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Seehofstrasse 4, Zürich

TRAKTANDEN

1. Abnahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1918, des Geschäftsberichtes und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Neubestellung der Kontrollstelle.
3. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen den Aktionären zur Einsicht auf unserem Bureau auf.

Eintritts- und Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes, der bis spätestens 25. April zu erbringen ist, vor Beginn der Generalversammlung bezogen werden. 1036

Zürich, den 11. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 29. April 1919, vormittags 10½ Uhr, im Sitzungszimmer der Centralschweizerischen Kraftwerke, Verwaltungsgebäude Hirschengraben 33 (II. Stock) in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1918, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren und bezügliche Beschlüsse. — Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis zum 26. April, mittags 12 Uhr, im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden: Schweizerische Kreditanstalt in Luzern und Zürich, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich. (2389 Lz) 1053

Luzern, den 11. April 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Ch. Blankart.

Internationale Siegwartbalken Gesellschaft
LUZERN

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

16. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 26. April 1919, nachmittags 2½ Uhr, ins Restaurant Flora in Luzern eingeladen. (2388 Lz) 1054.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung pro 1918 und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 15. April an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 10, aufgelegt; ebendaselbst können vom gleichen Tage an gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben die Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Luzern, den 5. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

Ateliers de Constructions mécaniques
de Vevey S. A.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 26 avril 1919, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Suisse, à Vevey. L'établissement de la feuille de présence commencera à 2 h. 45.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Affectation du bénéfice et fixation du dividende.
3. Renouvellement du conseil d'administration.
4. Nomination des contrôleurs.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, dès le 15 avril. (45606 V) 1045

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des actions jusqu'au 25 avril: au siège social, chez MM. Morel, Chavannes & Cie, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Vevey, le 11 avril 1919.

Le conseil d'administration.

Bankdirektor

Zur freien Bewerbung wird hiermit die Stelle eines **Bankdirektors für den Platz Biel** ausgeschrieben.

Erfordernisse: Jüngere, tüchtige Kraft, längere Bankpraxis, womöglich in leitender Stellung, vollständige Beherrschung der deutschen und französischen Sprache sowie Platzkenntnis.

Anmeldungen mit Bericht über Personalien, bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche bis zum 20. April nächsthin unter Chiffre Z 1769 U an **Publicitas A. G., Biel.** 1004 1

Basler Kantonalbank
Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

zu pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

(26 Q) 9 **Die Direktion.**

Compagnie Vaudoise des Forces Motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le **jeudi 24 avril 1919,** à 3 heures du soir, à la **Banque Cantonale Vaudoise** (salle du Conseil général), à **Lausanne,** avec l'ordre du jour suivant: (11589 L) 1028 1

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs; approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1918.
2. Répartition du solde disponible et fixation du dividende.
3. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
4. Nomination de deux contrôleurs des comptes et d'un suppléant.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs sont, du 11 au 23 avril, à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, Chemin de Mornex 1, à Lausanne.

Pendant la même période, les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires contre présentation des titres, au bureau de la Compagnie, à Lausanne.

Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée de la salle. La feuille de présence sera ouverte à 2½ heures et fermée à 3 heures.

Lausanne, le 7 avril 1919.

Le conseil d'administration.

Société anonyme de l'Hôtel Byron, à Villeneuve

Emprunt en 2e rang sur l'annexe de l'Hôtel, divisé en cédules hypothécaires de fr. 500.— dont 106 sont en circulation

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs de cédules de l'emprunt ci-dessus sont convoqués en **assemblée,** le **29 avril 1919,** à 9 heures du matin, à la **Banque de Montreux,** avec l'*ordre du jour* suivant:

1. Exposé de la situation de la Société débitrice.
2. Rapport du représentant de la société et des porteurs de cédules.
3. Votation sur la proposition de réorganisation financière comportant:
   a) la cession totale des cédules en capital et intérêts et
   b) l'acceptation, en compensation de cette cession, d'actions privilégiées de fr. 200.— chacune, comptée à raison de cinq actions par deux cédules.

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune de la Société débitrice et du représentant de la Société débitrice et des porteurs de cédules.

Les porteurs de cédules devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production à la Banque de Montreux, avant le 28 avril 1919, de leurs titres ou de récépissés de banques portant les numéros de ces titres. (971 M) 1015

MONTREUX, le 10 avril 1919.

Société anonyme de l'Hôtel Byron,
Le conseil d'administration.

Le représentant de la Société débitrice et des porteurs de cédules,
Banque de Montreux.

EDELSTAHL- u. METALLBRANCHE

Schweizerkaufmann sucht aktive Betätigung in bestehendem, ausdehnungsfähigem Handelsgeschäft der Stahl- u. Metallbranche, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich später m grösserem Betrag finan. zu beteiligen.

Suchender ist durch seine bisherige, langjährige Tätigkeit im Innen- u. Aussendienst in obiger Branche durchaus versiert, mit der Schweizerkundschaft und speziell der Schweriindustrie auf das engste vertraut u. bietet vollste Gewähr für erfolgreiche, zielbewusste Arbeit. 1019.

Offerten erbeten unter Chiffre F 7491 A. L. an die Publicitas A. G Zürich.

amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B15

Prämienobligationen-Anleihen des Volkshaus Luzern

Emprunt d'obligations à primes de la Maison populaire, à Lucerne

vom 30. April 1916 **Fr. 1,000,000** du 30 avril 1916

Bei der 3. Ziehung vom 1. April d. J. sind die folgenden 193 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Les 193 obligations suivantes sont sorties pour être remboursées au 3me tirage du 1er avril écoulé:

3. Ziehung vom 1. April 1919

1 Treffer à 20 000 Fr.: 33520

2 Treffer à 1000 Fr.: 33986 41659

5 Treffer à 100 Fr.:

37743	40872	61040	64491	66565

10 Treffer à 50 Fr.:

2171	12110	18024	38417	42275
68318	71803	80580	84736	85559

25 Treffer à 20 Fr.:

3843	8606	15054	19342	23850	27859	29196
30495	30812	31944	33474	47885	50740	55876
57764	62117	63843	64283	67769	80727	83785
86759	87910	93002	98276			

150 Treffer à 10 Fr.:

263	1567	1824	3321	3481	4205	5212
5800	5892	6492	7518	8393	8827	9222
10791	10808	11644	11867	11919	12350	12439
13895	14268	15322	15641	15916	15917	16490
19525	20183	20863	20999	21290	21357	24025
24357	25424	26045	26612	27924	28529	29474
29844	30360	31559	31844	34088	34624	34627
37082	37093	38453	39676	40878	41636	42022
42140	42621	42871	42908	43539	43540	43736
44115	44285	44286	45060	45366	45562	47186
48428	49496	49587	50210	51589	51998	53122
54265	54430	56823	58425	58669	59882	59928
60457	60585	60646	60887	61636	63661	63909
64747	66490	66645	67179	67915	68200	68671
68822	69271	69644	69929	71134	72482	72612
72979	73161	73254	73863	75268	76849	77151
77897	78890	79032	80042	80295	81516	81523
81818	85680	85760	85971	86069	86293	87133
88245	88494	90240	90334	90818	90882	90936
91100	91407	92946	93073	93828	94257	95328
95354	96118	96372	96620	96948	97495	97703
98110	98926	99004				

Diese 193 Obligationen sind vom 1. Mai 1919 hinweg gegen Einsendung bzw. Rückgabe der Titel bei der unterzeichneten Herausgeberin sowie bei der Schweiz. Prämienobligationen-Bank (Peyer & Bachmann) in Luzern und Genf spesenfrei zahlbar. Sie verjähren am 1. Mai 1927. (2254 Lz)

Luzern, 9. April 1919.

Der Vorstand des Volkshausvereins Luzern.

Ces 193 obligations seront, contre envoi ou présentation des titres, remboursées sans frais auprès de la société soussignée ou à la caisse de la Banque suisse de Valeurs à Lots, Genève (Peyer & Bachmann), Rue du Mont-Blanc N° 20, à partir du 1er mai 1919. Les titres seront périmés le 1er mai 1927. 1024

Lucerne, le 9 avril 1919.

Le comité de la Société de la Maison populaire Lucerne.

Frachtbriefe

sowie alle Drucksarbeiten liefert in sauberer Ausführung prompt und zu minimalen Preisen die **Buchdruckerei G. Kradolfer, Rosius 8** in **Biel.** (1539 U) 678.

Oeffentliches Inventar u. Rechnungsruf

In Anwendung von Art. 582 des Z. G. B. und § 69 der kant. Vollziehungsverordnung wird über Guthaben und Schulden des am 21. März 1919 verstorbenen **Karl Niedermair, Bildhauer, in Flüelen,** der Rechnungsruf mit öffentlichem Inventar bewilligt. 1023.

Gläubiger und Schuldner werden daher unter Androhung der gesetzlichen Folgen aufgefordert, ihre Ansprüche und Verpflichtungen **bis den 10. Mai 1919** beim **Betreibungsamt Flüelen** anzumelden.

Flüelen, den 27. März 1919.

Namens des Gemeinderates,

Der Präsident: **Jos. Sidler.** Der Gemeindeschreiber: **B. Ziegler.**

(30010 X)

La

Banque de Dépôts et de Crédit

18, rue de Hesse **GENÈVE** 10, rue Diday

délivre actuellement des

Bons de caisse

à un an et au delà

avec coupons semestriels

au taux de

5¼ %

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

fünfunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre

auf Donnerstag, den 24. April 1919, nachmittags 2½ Uhr, in den Sitzungssaal des Schweizerischen Bankverein in Basel

zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1. Abnahme und Genehmigung des Berichtes, der Rechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1918 und Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis und Festsetzung der Dividende.

   1 und 2 nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Revisoren.
3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten für das Geschäftsjahr 1919.
4. Abänderung der Statuten. (Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 15,000,000.— und Diverses.)
5. Konstatierung der Volleinzahlung der neu ausgegebenen 2500 Aktien à Fr. 1000.— gleich Fr. 2,500,000.—.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden vom 14. bis 21. April 1919 gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankverein in Basel verabfolgt.

Die Rechnungen und der Bericht der Revisoren liegen vom 14. April 1919 an bereit und können von diesem Tage an am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankverein in Basel durch die Aktionäre bezogen werden.

Da gemäss Art. 16 der Statuten Beschlüsse über Abänderung der Statuten und Erhöhung des Aktienkapitals nur in einer Generalversammlung gefasst werden können, in welcher mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten ist, so werden für den Fall, dass dies in der auf den 24. April 1919, nachmittags 2½ Uhr, einberufenen ordentlichen Generalversammlung nicht zutreffen sollte, die Aktionäre jetzt schon zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 24. April 1919, nachmittags 3½ Uhr, in den Sitzungssaal des Schweizerischen Bankverein in Basel

zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1. Abänderung der Statuten. (Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 15,000,000.— und Diverses).
2. Konstatierung der Volleinzahlung der neu ausgegebenen 2500 Aktien à Fr. 1000.— gleich Fr. 2,500,000.—.

Diese ausserordentliche Generalversammlung ist beschlussfähig, gleichviel welches die Zahl der anwesenden oder vertretenen Aktionäre oder er repräsentierten Aktien sein mag. (2113 Q) 1034

Basel, den 7. April 1919.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Kander Kies und Sand A.-G., Thun

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 9. April a. c. wird von heute an der Coupon Nr. 6 mit Fr. 50.— spesenfrei bei der Berner Handelsbank in Bern eingelöst werden. (426 T) 1035 I

Thun, den 10. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

132 I **MAISONS ALLIÉES** 30010 X

Plantade et Quereillac — Bordeaux | **Sauvin, Schmidt et Co.** — Genève

Expéditions — Transit — Dédouanement

Entrepôts — Commission — Encaissements — Assurances

Sur demande des clients, des prix à forfait sont établis pour toutes marchandises quels que soient les parcours tant à l'importation qu'à l'exportation.

Rechnungsruf und Auskündung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 Z. G. B.)

Ueber den Nachlass des am 7. April 1919 verstorbenen Carl Oberer-Morf, von Basel, Inhaber der Firma Carl Oberer, Elektr. Installationen und Unternehmungen, zuletzt wohnhaft gewesen Güterstrasse 88 und 89 in Basel, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens bis 12. Mai 1919 unter Angabe der betreffenden Beweismittel schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamte anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach Z. G. B. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht. (2160 Q) 1032

Den Beteiligten wird vom 2. Juni 1919 an während der Dauer von sechs Wochen Einsicht in das Inventar gewährt werden. (Art. 584 Z. G. B.)

Basel, den 12. April 1919.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

HELVETIA

Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft in ST. GALLEN

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Dienstag, 29. April 1919, vormittags 9½ Uhr, in unserem Verwaltungsgebäude stattfindenden

sechsundfünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1918.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von fünf Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1919.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können bei unserer Hauptkasse ab 22. April bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. (1597 G) 978.

Vom 22. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, am Gesellschaftssitze zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 14. April 1919.

Helvetia Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft:

F. Haltmayer. A. Schelling.

Allgemeine

Versicherungs-Gesellschaft Helvetia

in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Dienstag, den 29. April 1919, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Helvetia, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft

stattfindenden

sechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Gegenstände zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1918.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1919.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an unserer Zentralkasse vom 22. April an bezogen werden.

Vom 22. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, am Gesellschaftssitze zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (1598 G) 979.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens einer Million Franken repräsentieren, beschlussfähig ist, so werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 14. April 1919.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia:

F. Haltmayer. Eberle.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne